

Die Veranstaltungsreihe Gesundheitsfrühstück

vermittelt Methoden und erfolgreiche Strategien in der betrieblichen Gesundheitsförderung und angrenzenden Themen. Angesprochen sind engagierte Akteure **ausschließlich aus Unternehmungen**, z.B. aus der Personal- und Organisationsentwicklung, dem Arbeits-/Gesundheitsschutz, Betriebsärzte sowie Fach- und Führungskräfte aus Personalvertretung und anderen zentralen Einrichtungen.

Ziele, Ansatz und Mehrwerte

Mit diesem Angebot fördern wir den Erfahrungsaustausch und die Vernetzung untereinander. Mit Blick auch auf angrenzende Themenfelder können die Teilnehmer ihr eigenes Netzwerk erweitern. BestPractise-Beispiele vermitteln wertvolles Wissen und Mehrwerte für das eigene Unternehmen.

Die Initiative

Unter Moderation der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH haben sich im Rahmen von BeneFit Region Stuttgart eine ganze Reihe von Akteuren (z.B. Krankenkassen, Verbände, Dienstleister) zusammengefunden, um mehr Unternehmen für die Vorteile der BGF zu sensibilisieren.

BeneFit Region Stuttgart

Initiative für betriebliche Gesundheitsförderung ist ein Angebot der
Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
Friedrichstr. 10
70174 Stuttgart

Geschäftsführer
Dr. Walter Rogg

Ansprechpartner
Markus Siehr
Telefon 0711-22835-35
Telefax 0711-22835-55
markus.siehr@region-stuttgart.de
wrs.region-stuttgart.de

Einladung zum

Gesundheitsfrühstück

Präventionsstrategien in Unternehmen

Freitag, 18. Juli 2008

ab 8.30 Uhr

Region Stuttgart Lounge

Eingangsbereich Ost

Neue Messe Stuttgart

veranstaltet von

**BeneFit Region Stuttgart
Initiative für
betriebliche Gesundheitsförderung**



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart

www.gesundheit.region-stuttgart.de

Übertragbarkeit von Erkenntnissen der Werbeforschung auf die Gestaltung von Präventionsmedien

Bei der Gestaltung von Präventionsmedien, wie z.B. Flyer, Plakate, setzen Unternehmen zunehmend Erkenntnisse und Strategien aus der Produktwerbung ein. Doch können solche erfolgreichen Strategien aus der Werbung auf die Gestaltung von Präventionsmedien übertragen werden? Wirken beispielsweise unterhaltsame Elemente, wie sie in der Produktwerbung üblich sind, nicht eher kontraproduktiv? Der Vortrag präsentiert die Ergebnisse eines Forschungsprojektes und stellt einige Beispiele guter Praxis vor.

Strategien für kundenorientierte Verkaufsgespräche

Wie bewerbe ich Präventionsdienstleistungen und -produkte im Unternehmen? Mit welchen Argumenten lassen sich der erforderliche Zeitaufwand und die notwendigen Investitionen rechtfertigen? Und wie gewinne ich Multiplikatoren für die Umsetzung im Unternehmen? Antworten auf diese und viele andere Fragen liefert der Vortrag von Dr. Kici. Mit eingebunden wird auch das Wissen und die Erfahrungen erfolgreicher Präventionsexperten und professioneller Verkaufstrainer.

Programm

ab 8.30 Uhr Gesundheitsfrühstück

Mit einem gesunden Frühstück in gemütlicher Atmosphäre starten Sie in den Tag.

9.00 Uhr Begrüßung und Moderation
Markus Siehr
Wirtschaftsförderung Region Stuttgart

9.05 Uhr Gestaltung von Präventionsmedien:
Welche Erkenntnisse aus der Werbeforschung übertragen werden können
Marlen Hupke
Inst. für Arbeitsphysiologie an der Universität Dortmund, www.ifado.de

9.45 Uhr Prävention im Betrieb:
Strategien für kundenorientierte Verkaufsgespräche
Dr. Güler Kici
BGAG - Institut Arbeit und Gesundheit der DGUV, www.dguv.de/bgag/de

10.15 Uhr Fragen, Diskussion
und anschließendes Come-together

Teilnahme und Anmeldung

Sie sind herzlich zu einem **gesunden Frühstück** eingeladen. Informieren Sie sich in einer kleinen Runde, tauschen Sie sich aus und lassen Sie sich inspirieren. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Wegen der **Begrenzung auf 40 Teilnehmer** ist eine vorherige, verbindliche **Anmeldung bis zum 2. Juli 2008** erforderlich. Bitte verwenden Sie hierfür das mitgeschickte Rückantwortformular. Die **Fax-Nr.** lautet: **(0711) 22835 - 55**

Veranstaltungsort

Region Stuttgart Lounge im **Eingangsbereich Ost** der Neuen Messe Stuttgart

Anreise

Über die A 8 bis zur Ausfahrt Messe, oder über die B 27, der Beschilderung „Messe“ folgen.

Parkmöglichkeiten bestehen in der Tiefgarage am Messeplatz (P 22 / 23), oder in dem zweifingrigen Parkhaus über der A 8 (P 20 oder P 21).

Mit den S-Bahnlinien S 2 und S 3 bis Flughafen, von dort Fußweg ca. 10 min.

Referenten

Marlen Hupke arbeitet am Institut für Arbeitsphysiologie an der Universität Dortmund.

Dr. Güler Kici arbeitet am BGAG – Institut Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung.